

RS OGH 1984/8/9 12Os63/84, 12Os159/84 (12Os160/84), 11Os40/96

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.08.1984

Norm

StGB §128 Abs1 Z2 B

Rechtssatz

Ob eine Sache der Verehrung durch eine Kirche (oder Religionsgesellschaft) gewidmet ist, muß stets einzelfallbezogen geprüft werden. Entscheidend ist, ob der Sache aus geistig-religiöser Sicht der betreffenden Kirche (oder Religionsgesellschaft) widmungsgemäß die Funktion eines Objekts religiös motivierter Verehrung zukommt, mit anderen Worten ihr gegenüber huldigende Ehrfurcht empfunden und zum Ausdruck gebracht werden soll (hier verneint bei zum Zweck der Verzierung einer Grünanlage vor einer Kapelle aufgestellten Engelfiguren).

Entscheidungstexte

- 12 Os 63/84
Entscheidungstext OGH 09.08.1984 12 Os 63/84
Veröff: SSt 55/49
- 12 Os 159/84
Entscheidungstext OGH 15.11.1984 12 Os 159/84
Vgl auch
- 11 Os 40/96
Entscheidungstext OGH 07.05.1996 11 Os 40/96
nur: Entscheidend ist, ob der Sache aus geistig-religiöser Sicht der betreffenden Kirche (oder Religionsgesellschaft) widmungsgemäß die Funktion eines Objekts religiös motivierter Verehrung zukommt, mit anderen Worten ihr gegenüber huldigende Ehrfurcht empfunden und zum Ausdruck gebracht werden soll. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0093690

Dokumentnummer

JJR_19840809_OGH0002_0120OS00063_8400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at